

Neu
in Wipkingen

PIZZERIA DA NANO

«Kyburgerhof»
Fritz und Sylvia Albrecht

Frische Teigwaren. Div. Fleisch- und Fischgerichte.
10 verschiedene Pizzas bis 23 Uhr.
Mittagsmenu Fr. 7.50 und Fr. 9.50
Ecke Röschiach-/Kyburgstrasse 28, Zürich-Wipkingen
Telefon 42 60 88
Immer vor dem Hause. Sonntag geschlossen.

Hürstwald Garage AG

Fronwaldstrasse 15
8046 Zürich • Telefon 57 55 44
Filiale Wehntalerstrasse 505
8046 Zürich • Telefon 57 00 57



Tankstelle, Spenglerei, Malerei

Eintauschwagen

Alle Eintauschwagen werden bei uns mit der
sprichwörtlichen VW/Audi-Genauigkeit
kontrolliert, bevor wir sie Ihnen mit
100prozentiger Garantie verkaufen.

**Machen Sie unverbindlich
einen Fahrtstest.
Unsere Occasionen
bestehen ihn.**

2

NORD- VIDEO

Die Videothek mit der
**aktuellsten Auswahl in
VHS — Beta — V-2000
D — E — F**

Nordstrasse 233, 8037 Zürich, Tel. 01 42 30 13

Öffnungszeiten: Täglich von 10 bis 18.30 Uhr,
Donnerstag bis 21 Uhr,
Samstag bis 16 Uhr.

**NEU-
ERÖFFNUNG**

Ausschneiden/einsenden DB 24

Bitte um Zustellung Ihrer Unterlagen.

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Unterschrift: _____

Höhere Zinsen bei der SKA

ab 1.3.1982

Sparen wird noch attraktiver:
Wählen Sie hier die richtige Sparform für sich.

SKA-Privatkonto/ Salarkonto:	Jetzt 4%
SKA-Sparkonto/ Sparheft:	Jetzt 4%
SKA-Anlagesparkonto/ Anlagesparheft*:	Jetzt 4 1/2%
SKA-Alterssparkonto/ Altersparheft:	Jetzt 4 1/2%
SKA-Jugendsparkonto/ Jugendsparheft:	Jetzt 4 1/2%
SKA-Jugendsalarkonto:	Jetzt 4 1/2%

Rückzüge pro Monat
(*resp. pro Jahr)
ohne Kündigung
bis Fr. 25 000.-

Fragen Sie
Ihren SKA-Kassier



SCHWEIZERISCHE
KREDITANSTALT
SKA

8049 Zürich-Höngg, Wieslergasse 2,
Tel. 01/56 16 60

Seriöses Malergeschäft

empfiehlt sich für fachgemässe
Beratung sowie Ausführung
sämtlicher Malerarbeiten.

Malergeschäft H. D. Hinterleitner
Regensdorferstr. 66, Tel. 56 08 32

Die lebenswerte
Schweizer Küche.

"Von einer Küche
nach dem Piatti-Prinzip
dürfen Sie mehr erwarten.
Bis ins Detail."

Piatti



**Piatti
Küchen**

Die echte Schweizer Küche von
Piatti geht auf Detailwünsche ein.
Und bietet die Garantie wirklicher
Planung und Beratung durch den
Piatti-Spezialisten in Ihrer Nähe.

Ist Nummer 1 und will es bleiben.

8037 Zürich, A. Meier & Co.,
Holzbau, 01/42 07 04

Golden Line COIFFURE

präsentiert

«Teenager-Rabatt» 50%

Waschen — Schneiden — Föhnen	Mittwoch-Nachmittag
bis 8 Jahre Fr. 12.—	50% Fr. 6.—
bis 14 Jahre Fr. 15.—	50% Fr. 7.50
bis 18 Jahre Fr. 24.—	50% Fr. 12.—

Diese Reduktion «Teenager-Rabatt»
gewähren wir jeden
Mittwoch-Nachmittag
zwischen 13.00 bis 18.00 Uhr.
Vorankündigung wird erwünscht!

56 20 12

Limmattalstrasse 274
Bei der Tramhaltestelle Wartau
8049 Zürich

Der gute Rat vom

biona Reformhaus

zum Thema

frühjahrs- müde

Wenn Sie sich abgespannt fühlen:
Vollwert-Nahrung und natürliche
Vitamine bringen Sie wieder in
Schuss! Zum Beispiel:



- Speisen und Getränke mit B-Vitaminen anreichern und würzen!
- Streuen Sie die Dr. Ritters Edelhefe Flocken einfach über Suppen, Saucen, Gemüse und Gemüse-Säfte dann haben Sie Vitamine B und Gewürz zugleich!
- Oder machen Sie jetzt eine vitalisierende Trink-Kur mit Dr. Ritters Voll-Hefer (3 x täglich 2 EL).



Wohlschmeckendes
Vitamin B-Granulat
— bei Kindern besonders beliebt!

Kräftig hilft Siesa aber auch den
Erwachsenen bei starker geistiger
oder körperlicher Beanspruchung —
im Beruf oder Sport. Täglich 2 Ess-
löffel Vitamine B₁, B₂ und B₆!



«Floradix»: zur
Versorgung
mit Eisen

Die meisten
Beschwerden beruhen auf Eisen-
mangel. Floradix Hefe-Gemüse-
Kräuter-Saft enthält organisches
Eisen plus die Stoffe, die zu seiner
Aufnahme im Blut und Einbau in die
Körperzellen dienen.



Mit Keim-Lecithin gegen
Müdigkeit und Schwäche

Besonders bei Schul-Müdigkeit hat
sich das pulverförmige Kräftigungs-
mittel MOLAT bewährt: natürlich-
aufbauende Wirkung dank Getreide-
keimen, Keim-Lecithin, Dattel-Ex-
trakt, Vitamin B₁ + E. Frei von
chemischen Konservierungsmitteln.

Den ganzen Tages-
bedarf an Vitaminen

...C können Sie mit 1-2
Somona Acerola Kapseln
(gewonnen aus der sub-
tropischen «Acerola»-Kir-
sche) decken, an E und B₁
mit 3 Kapseln Dr. Ritters
Vital. Den normalen Ab-
lauf wichtiger Organ-
funktionen begünstigen
die Dr. Ritters Weizenkeim-
Öl-Kapseln.



Reformhaus Höngg

Frau Müller-Fluri
Limmattalstrasse 229
8049 Zürich
Telefon 01/56 68 19

biona Reformhaus

?

Interessiert Sie anspruchsvoller
beratender Aussendienst

Nicht wie der Wind weht . . .
. . . wie Sie die Segel setzen —
darauf kommt es jetzt an

Ob Sie jetzt bereits im Verkauf/Aussendienst tätig sind, oder aber aufgrund
Ihrer Neigungen einfach mit dieser Sparte «liebäugeln», ist nicht so wichtig.
Ein bekanntes Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in der City von Zürich
möchte Sie nämlich — bei vollem Gehalt — seriös in eine anspruchsvolle
beratende Verkaufstätigkeit einführen. Man wird Sie — entsprechend Ihrer bis-
herigen Praxis — gezielt aufbauen, Sie schulen und weiterbilden, was Ihnen
schon sehr bald Gelegenheit geben wird, als

selbständiger Kundenberater

den attraktiven, ausgesuchten **Kundenkreis** im Zürcher Stadtgebiet Höngg zu
betreuen. Ihr ehrgeiziges Ziel sollte es sein, diesen Kreis auszudehnen und
durch **persönliches Engagement** Ihre Kundschaft optimal zu bedienen. Die
gefragte **Dienstleistungspalette**, gezielte Verkaufsförderung durch das mo-
derne Management und — nicht zuletzt — die angenehme «Ellbogenfreiheit»
sollten Sie zu überdurchschnittlichen Leistungen anspornen. Dass sich dies
auch auf Ihren **Verdienst** überdurchschnittlich auswirken wird, versteht sich
von selbst.

Haben Sie auf diese Chance gewartet? Rufen Sie uns doch einfach an!



PERSONALCOMPASS
Schrämli & Schär PersonalCompass AG

Schiffplände 26 • 8001 Zürich • Telefon 01/47 89 00

Handball

1. Aufstiegsspiel ins A-Inter
TV Höngg – GW Effretikon 20:14 (10:5)
Am Dienstagabend trafen der Regionalmeister aus Zürich (TV Höngg) und der Nordostschweiz (GW Effretikon) aufeinander. Nervosität und Hektik prägten das Spiel in der Anfangsphase. Doch bald gelang den Hönggern dank Ihrer aufopfernden Spielweise ein kleiner Vorsprung, den sie bis zur Pause sogar auf fünf Tore erhöhen konnten. Eine sattelfeste Verteidigung und gute Torhüterleistungen ermöglichten den Effretikern keine grosse Resultatverbesserung mehr in der 2. Halbzeit.
Für das «Pünktchen auf dem i» waren wohl unsere beiden Torhüter, welche die siegessicheren Effretiker völlig entthronten, verantwortlich. Von 9 gegen den TV Höngg ausgesprochenen Penalties konnten sie deren sieben abwehren (oder der Gegner verschoss sie) und verunsicherten so den Gegner völlig. Dies war meiner Meinung nach spielentscheidend. Vermehrt waren diesmal auch schöne Kreisanspiele und taktisch kluge Spielzüge zu sehen. Ansonsten war es wiederum eine komplette Mannschaft, angefeuert durch viele Zuschauer, welcher sich die Grün-Weissen schlussendlich beugen mussten.
Chumm doch au go luegä!
Samstag, 27. März 1982 in Rorschach, MZH Seminar. Aufstiegsspiel ins A-Inter. STV Rorschach – TV Höngg. Spielbeginn 16.30 Uhr. Abfahrt Meierhofplatz 14.00 Uhr. Zuschauer sind herzlichst eingeladen uns auch in Rorschach moralisch zu unterstützen.

Biologisch gärtnern ist aktuell

Bald kommt der lang ersehnte Frühling! Am ersten schönen warmen Tag stehen Sie wieder im Garten und beginnen mit viel Fleiss und Eifer Ihren Boden zu bearbeiten und Ihre Pflanzen zu pflegen. Sie werden umstechen, Dünger streuen, hacken, jäten, sähen, pflanzen, spritzen und giessen, ständig in der Hoffnung, bald stolzer Besitzer der schönsten Blumen zu sein, der besten Früchte und der grössten Salatköpfe. Immer taucht dann die Frage auf: Was ist eigentlich wie zu tun, damit diese Wunschvorstellung ohne ständige Giftspritze und Treiberei in Erfüllung geht? Dazu wünscht man sich ja nicht mehr nur schönes und grosses, sondern auch kräftiges und trotzdem zartes, gut haltbares und vorallem gesundes Gemüse, frei von irgendwelchen schädlichen Rückständen!
Die biologische Gartenbaumethode ist die Lösung! Sie bietet Sicherheit, Gesundheit und beste Erträge! Am Mittwoch, 31. März, um 20 Uhr, wird Herr H. U. Fischer, dipl. Ing. agr. ETH im katholischen Kirchgemeindehaus «Heilig Geist», an der Limmattalstrasse 146 unter dem Titel *Biologisch gärtnern, Theorie und Praxis* sowie an Hand von sehr schönen und interessanten Dias die Geheimnisse des Lebens und des naturgerechten ökologischen Pflanzenbaues erläutern. Viele praktische Hinweise werden Ihnen die Arbeit in dieser überaus interessanten und faszinierenden Gartenbauweise erleichtern.

Zivilstandsnachrichten
BESTATTUNGEN

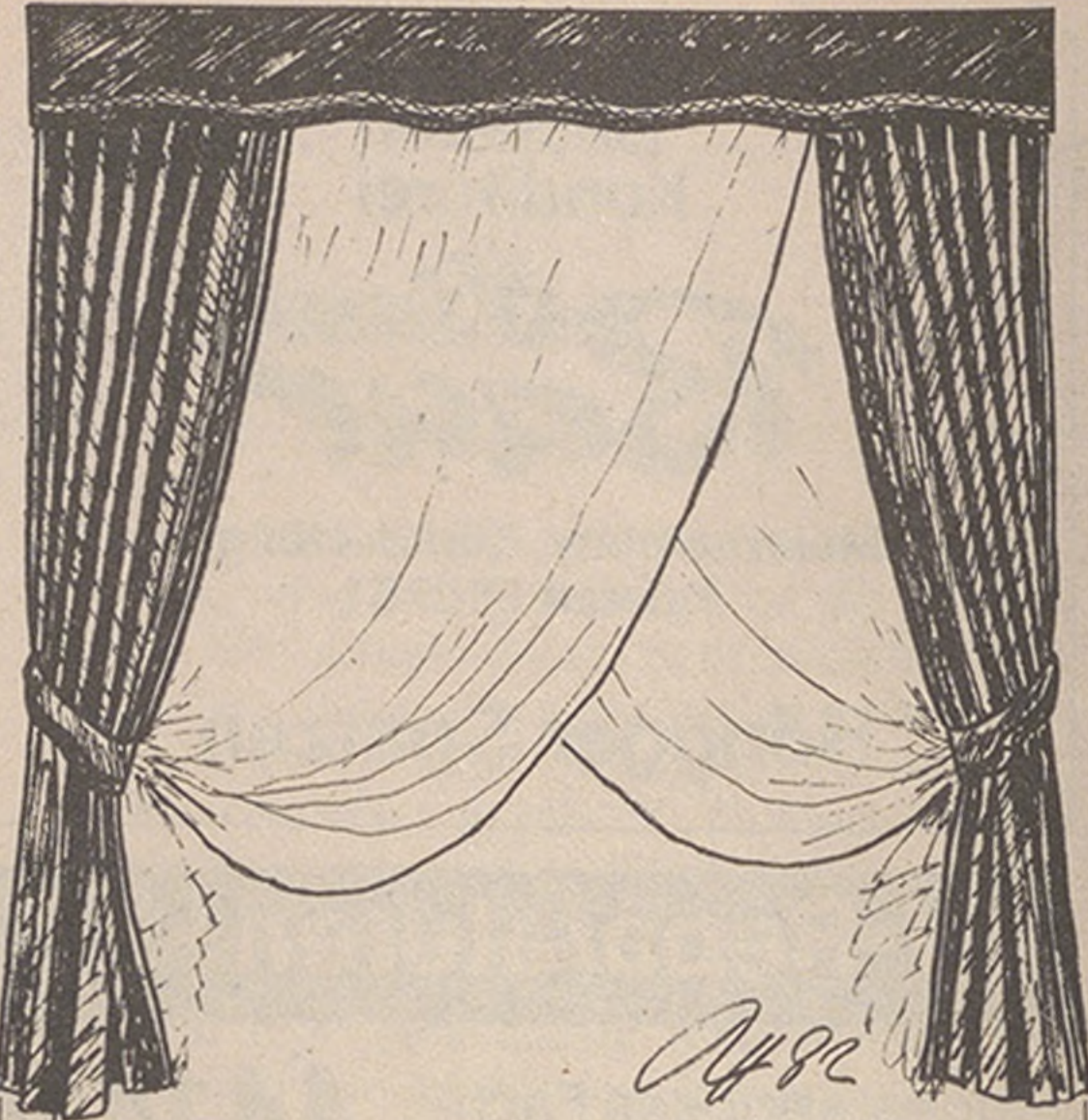
Fischbacher, Walter, pens. Bankbeamter, geboren 1915, von Zürich und St. Peterzell SG, Gatte der Yvonne geb. Masso; Ackersteinstrasse 42.
Künzle geb. Erl, Lina, geboren 1914, von Gossau SG, Gattin des Hans, gew. Chauffeurs; Schwarzenbachweg 5.
Maurer geb. Aeberhard, Margaritha, geboren 1912, von Bolligen BE, Witwe des Walter, gew. Zinngießers; Limmattalstrasse 371.
Mazzuri geb. Brudermann, Klara, geboren 1923, von Zürich, Gattin des Marcel, Buchhalters; Imbisbühlstrasse 103.
Sutter, Otto, pens. kaufm. Angestellter, geboren 1904, von Rüti bei Büren BE, Gatte der Paulina geb. De Paoli; Am Wasser 115.
Vollenweider geb. Locher, Anna, geboren 1892, von Zürich und Mettmenstetten ZH, Witwe des Friedrich, gew. Gipsermeisters; Rebbergrasse 65.

Meyers Modeblatt: Grosse Mode-Nummer

Für die kommende Frühlings- und Sommersaison hat Meyers Modeblatt eine besonders reichhaltige, grosse Modenummer zusammengestellt. Vor allem die Hobbyschneiderinnen und Strickerinnen finden darin viele Anregungen, wie sie ihre Garderobe erneuern oder raffiniert ergänzen können. Der 25seitige, durchwegs farbige Querschnitt durch die neue Mode zeigt vom konventionellen Kleid oder Deux-pièces über den sportlichen Hosenanzug bis zum frechen Hosenrock-Ensemble alle tragbaren Spielarten der neuen Mode. Zu den meisten Modellen sind Schnittmuster erhältlich.
Meyers Modeblatt Nr. 12 mit Schnittmusterbogen kostet Fr. 2.30 und ist in Buchhandlungen und Kiosken erhältlich. (Verlag G. Meyers Erben, Klausstrasse 33, 8008 Zürich.)

Aktionsfahrt Mailand mit SBB-Extrazug bequem in 1 Tag!

Samstag, 27. März 1982
(Eing.) Das Frühlingserwachen zeigt sich nicht nur in den länger werdenden Tagen, den grünenden Wiesen und Bäumen – auch die neu aufkeimende Reise-lust ist ein untrügliches Indiz für den kommenden Lenz. Jetzt ist die ideale Zeit für einen Sprung über die Grenze in eine Weltstadt, die sich zu dieser Jahreszeit ohne Touristenrummel und Gedränge besonders reizvoll präsentiert. Die SBB organisieren am 27. März wieder ihre beliebte Aktionsfahrt mit Extrazug und Speisewagen in die lombardische Metropole Mailand. Zu unschlagbaren Preisen sind Sie dabei! Fünf Stunden Aufenthalt im pulsierenden Leben dieser modernen Grossstadt voller Sehenswürdigkeiten lassen keine Wünsche offen. Eine hochinteressante Stadtrundfahrt vervollständigt das Programm und ermöglicht auch dem weniger Reisegewohnten aufschlussreiche Einblicke ins «Innenleben» dieser sehenswerten City.



Spann- und Auslegeteppiche
Orientteppiche, Polstergruppen,
Wohnwände, Schlafzimmer,
Matratzen, Bettwaren, Tische,
Stühle u. a.
Wandbespannungen, Vorhänge

Unverbindliche Heimberatung
auch abends und samstags
nach Vereinbarung
Tel. 01/56 72 62

Roland Huber
Innendekorationen

Zürich-Höngg, am Meierhofplatz

Wir regeln Ihre
Versicherungs-
fragen

Carrosserie Aeschlimann
8108 Dällikon 01 844 28 16

Handelsunternehmen sucht:

Büro/Werkstatt/Lager

zirka 500 m²

Gute Zufahrt Voraussetzung!

Raum:
Höngg - Wipkingen - Oberengstringen -
Unterengstringen

Sich melden bei Tel. 01/44 88 80
Herrn Berger verlangen.

**Totalausverkauf
sämtlicher Stoffe:**

Wolle, Seide, Synthetiks, auch Jerseys uni und bedruckt.
Bis 70% Preisreduktion!
5.— bis 15.— Franken pro Meter, auch Resten!

Etagenverkauf
Nur Freitag, 26. März bis und mit Samstag, 3. April,
jeweils 13 bis 17 Uhr.

Modestudio Margrit Laubi
Ackersteinstrasse 2, Telefon 42 03 52

Sie ist da!!!

die faszinierende Auswahl an Frühjahrs- und Sommermodellen auf die viele von Ihnen gewartet haben. Eine Riesenauswahl an gepflegten **Strickkleidern, Tages- und Abendkleidern, reizenden Blusen, Jupes, usw.** liegen für Sie bereit. Dabei viele exklusive **Einzelstücke**. Die dazupassenden **rassigen Schuhe** sind auch eingetroffen.

Die diesjährige besonders grosse Auswahl wird auch Sie begeistern. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und stehen Ihnen wie gewohnt beratend zur Verfügung!

Änderungen können bis Ostern noch ausgeführt werden.

Boutique
Beau Temps

am Meierhofplatz, Höngg
Telefon 01/56 11 10

Ann Nielsen

Limmattalstrasse 234, Zürich-Höngg
Telefon 01/56 45 11

Wieder eingetroffen:
**Dänische Baumwoll-
Tricot-Kleider**
**Französische Kinder-
kleider**
Diverse Osterartikel

**Turnier-
lanz-
Aus-
bildung**

für Junioren
und Senioren.
Telefon 56 15 70

Wir sind dankbar, wenn
Sie Redaktions- und
Inseratenschluss vom
Mittwochmittag 12 Uhr
als äussersten Termin
betrachten — also bitte
eher früher: am Montag/
Dienstag. Vielen Dank.
Verlag «Der Höngger»

Gesucht
Keller
ungeheizt, abschliessbar
(für Wein)
Minimum 6 m².
Telefon 56 16 00

**BLASI
DROGERIE**
Parfumerie - Sanitätsgeschäft

REVLON *Elizabeth Arden* Helena Rubinstein JUVENA

**Oster-
freuden
Frühlings-
freuden**

für gross und klein
in reicher Auswahl.

- Osterschmuck
- Giftfreie Eierfarben
- Oster-Tischschmuck
- Zauberhase, Zauberküken
- Eierbecher gefüllt mit Honig
- Eiercordial 1/2 l nur Fr. 7.30

— machen Sie mit am Eiermalwettbewerb!
— Gratisdegustation von Kessler Sekt
am 7. und 8. April. Kessler Sekt zur Feier
von Kommunion, Konfirmation, Ostern.

Geschenkboutique für Ostern
Geschenkboutique für die Konfirmation
Geschenkboutique für die Kommunion
Geschenkboutique für Geburtstage
und eine **Aktions-Duftboutique** mit Frühlings-
düften für Damen und Herren.

NEU!
LIZ Vollwaschmittel flüssig.
Die neue Welle —
phosphatfrei, umweltfreundlich.
Einführungspreis:
7 dl Fr. 2.95
2 l Fr. 11.95

Parfums Christian Dior LANVIN Drogerie NINA RICCI
Limmattalstrasse 162 Telefon 56 63 97
Zürich-Höngg Parfumerie, Kosmetik
Kräuter, Heilmittel

Matthys

Wir sind ein Unternehmen der Baubranche und suchen für unser Hauptbüro in Zürich-Höngg eine qualifizierte, an selbständiges Arbeiten gewöhnte

Sekretärin

Ihr Arbeitsgebiet umfasst:

- allgemeine Büroarbeiten
- Korrespondenz
- Beleg-Verarbeitung mit einem NCR-System
- Bildschirmbedienung
- Ablösung an der Telefonzentrale

Als Voraussetzung sollten Sie mitbringen:

- abgeschlossene kaufmännische Lehre
- Wille im EDV-Bereich mitzuarbeiten
- Freude an vielfältiger Arbeit
- Einsatzbereitschaft

Wir bieten:

- gute Entlohnung mit zeitgemässen Sozialleistungen
- sowie interessante Dauerstelle

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf (bitte Frau Müller verlangen).

Hch. Matthys AG
Winzerstrasse 11, 8049 Zürich
Telefon 56 70 65

TEPPICH-DISCOUNT

Spannteppiche ab Fr. 9.90/m²

Filz ab 7.80 /m²

PVC Novilon usw. ab 10.- /m²

TOP-Angebot 100% Wolle

Schweizer Qualität Fr. 27.-/m²

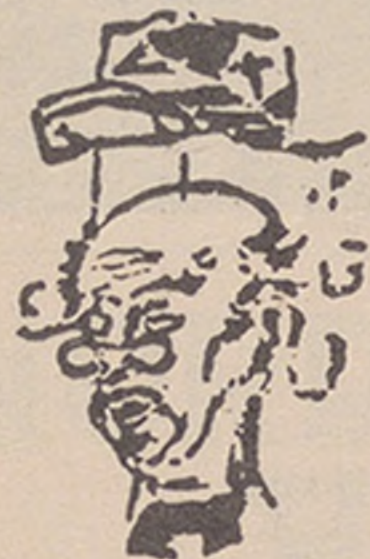
Teppichresten in allen Grössen -70%

Vorhänge

Bettumrandungen

Orientteppiche

Grosse Auswahl



Das Teppichhaus mit den unschlagbaren Preisen

A. BURGNER AG

Zentrum — Regensdorf — Tel. 840 50 26

Jeden Donnerstag Abendverkauf bis 21 Uhr

● GRATIS Verlegemesser ● GRATIS-Ausmessen ● GRATIS-Auslieferung ● Verlegeservice

GARAGE RIEDHOF

Roland Muther

- Spezialisiert auf VW und Audi
- Pneuservice
- Radio-Cassetten-Service
- Reparaturen sämtlicher Marken

Riedhofweg 35 (Zufahrt Reinhold Frei-Strasse)
8049 Zürich-Höngg, Telefon 01/56 72 26

Kinderliebendes Mädchen

19jährig (Mittelschulabschluss) sucht per sofort Stelle als Babysitter oder sonstige Teilzeitarbeit.

Telefon 56 26 43

Auch ein Klein-Inserat wirkt.

Bäckerei Konditorei

Baur

Meierhofplatz, Zürich-Höngg
Telefon 56 07 51

Höngger Spatzen

TV-Reparaturen 8-20 Uhr

Junges, seriöses Fachteam repariert prompt +zuverlässig noch am Tag Ihres Anrufs!

44 14 14
Fernseh-Reparatur-Service AG, Zürich
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

TEGFLOR



GLANZMANN TEPPICHE

ZÜRICH-AFFOLTERN

Wehtalerstr. 540, 8046 Zürich

Telefon 01/57 08 14

Bus 62+74 Zehntenhausplatz

Schlagerpreise

Schlingenflor synt.

400 cm m² Fr. 10.—

Berber

400+500 cm m² ab Fr. 20.—

Diloop

400 cm m² ab Fr. 6.—



Jeden Samstag 8-16 Uhr
Spannteppich-Restenrollen-Verkauf

Teppich Cash and Carry,
Wehtalerstr. 590 (Shell Areal)
Tel. 57 22 55

Zeichen-, Malpapiere,
Retusche-, Malfarben,
Retusche- und Malpinsel,
Filzschreiber Edding,
Zeichen- und Malutensilien,
Klebstoffe, Klebebänder,
Letraset Abreibeschriften,
Schneidemaschinen,
Zeichenmöbel, Arbeitsplätze,
Präsentationsmappen,

georg schiess ag

am wasser 24 8049 zürich
tel. 01 42 33 50/51



Neugummierungen
besonders günstig

regoma ag
Am Wasser 55, Telefon 56 84 40

Kreis 10 / Höngg

Zu vermieten per sofort im Kellergeschoss/
LS-Raum:

**1 Lagerraum
ca. 20 Quadratmeter**

geeignet für Bastler oder Handwerker (kein
lärmiger Betrieb) Miete Fr. 80.— pro Monat.
Auskunft über Telefon 42 49 42, intern 47

Quick-Shop



Tradition
seit 1930

Chäs-Hütte

über 60 reife, gutgepflegte Schnittkäse
über 60 herrlich mündende Dessertkäse

Rambol Cremeux

finer herbes + nature
franz. Frischkäse

100 g **2.20**

Doppelrahm-Frischkäse

vo Hand gmacht

100 g **2.30**

Frischprodukte-Markt

Neu

Mövenpick Butterzopf

nur **4.80**

Jetzt wieder die herrlichen
Cavaillon Spargeln
und die butterzarten
grünen Spargeln
aus Californien

Cristallina Milch-Reis

Vanilles, Himbeer, Apfel

statt —.75
125 g nur **—.60**

Ostertauben Perugina Colomba

680 g **9.50**

Quick-Shop — der ideale Einkaufsort mit den
Preisvorteilen des Super-Discounts, der
Auswahl und der individuellen
Bedienung des
Fachgeschäftes.

Quick-Shop

8049 Zürich
Limmattalstr. 223

für Kunden
ganze Woche über
Mittag geöffnet

Discountmarkt

Indor Tee

100 Portionen-Packungen
Schwarztee Fr. 2.95
Pfefferminz Fr. 3.35
Hagebutten Fr. 3.35
Kamillen Fr. 3.35

Oetker Dessert

Crème, Pudding
Chocolat, Caramel, Vanille

100 g Beutel nur **—.95**

Cognac Godeau

*** 40 Vol. %

70 cl Fl. nur **23.50**

Merkur Diplomat Kaffee

250 g nur **4.20**

Getränke-Discount

geöffnet Mo—Fr 8.00—12.00 und 14.00—18.30 Uhr
Sa 7.30—16.00 Uhr durchgehend

- Riesenauswahl
- Tiefstpreise
- zentrale Lage
- bequem erreichbar
- Parkplätze

(über 100 verschiedene Getränke)
(unschlagbar)
(keine langen Anfahrtswege)
(per Auto, Tram oder zu Fuss)
(eigene, direkt beim Eingang)

Evian

statt 1.15 nur **—.90**

Valser

Kur- und Mineraltafelwasser

1 Liter nur **—.70**
+ Depot

Im Quick-Shop chaufe
isch de Plausch

Haarig!

Da erhalte ich eine Karte aus Amerika, auf der mir zwei vollkommen kahle Köpfe reichlich bekannt vorkommen. Und tatsächlich, es handelt sich, wie da steht, um Ronald und Nancy, die da grüssen, aber eben ihrer Haartracht beraubt. Als Legende ist zu lesen: Budget Cut (Budget-Schnitt).

Was der in einer helvetischen Glosse zu tun hat? Er regt an zur Frage, was wohl hierzulande geschähe, wenn ein Bundesrat mit seiner First Lady, falls er gerade Bundespräsident wäre, so dargestellt und im Konterfei verballhornt würde. Das Mindeste, was an Vorwürfen zu hören wäre, müsste der des schlechten Geschmacks sein. (Um zu prüfen, ob der zuträfe, möchte sich der geneigte Leser der Reihe nach alle Bundesräte ohne «Kopfputz» vorstellen, aber dann gleich wieder in den Ernst des Lebens eintreten.)

Der Schweizer, so ab und zu gerügt, sei überhaupt zu ernst, er sei ein «Suurnibel» und habe keinen oder nur verkümmerten Sinn für Humor.

Und Humor wäre doch, wenn man über andere oder andere Ansichten lachen kann; bei den eigenen hört er auf.

So neulich, als Franz Hohler, der «AKW-Fresser», anlässlich seiner fernzusehenden «Denkpause», sich ins Jahr 2050 begab und für dann schlimme Auswirkungen der Atomenergie an die Wand malte und damit die «Ausgewogenheit» verletzte, die man an Monopolmedien

üben sollte. Dieser Meinung sind wir grundsätzlich auch.

Bei einer Satire allerdings gibt es nichts Ausgewogenes, sonst ist sie keine. Und die Medien werden sich gelegentlich Satiren nicht entziehen dürfen, dann schon gar nicht, wenn keine persönlichen Verunglimpfungen vorliegen.

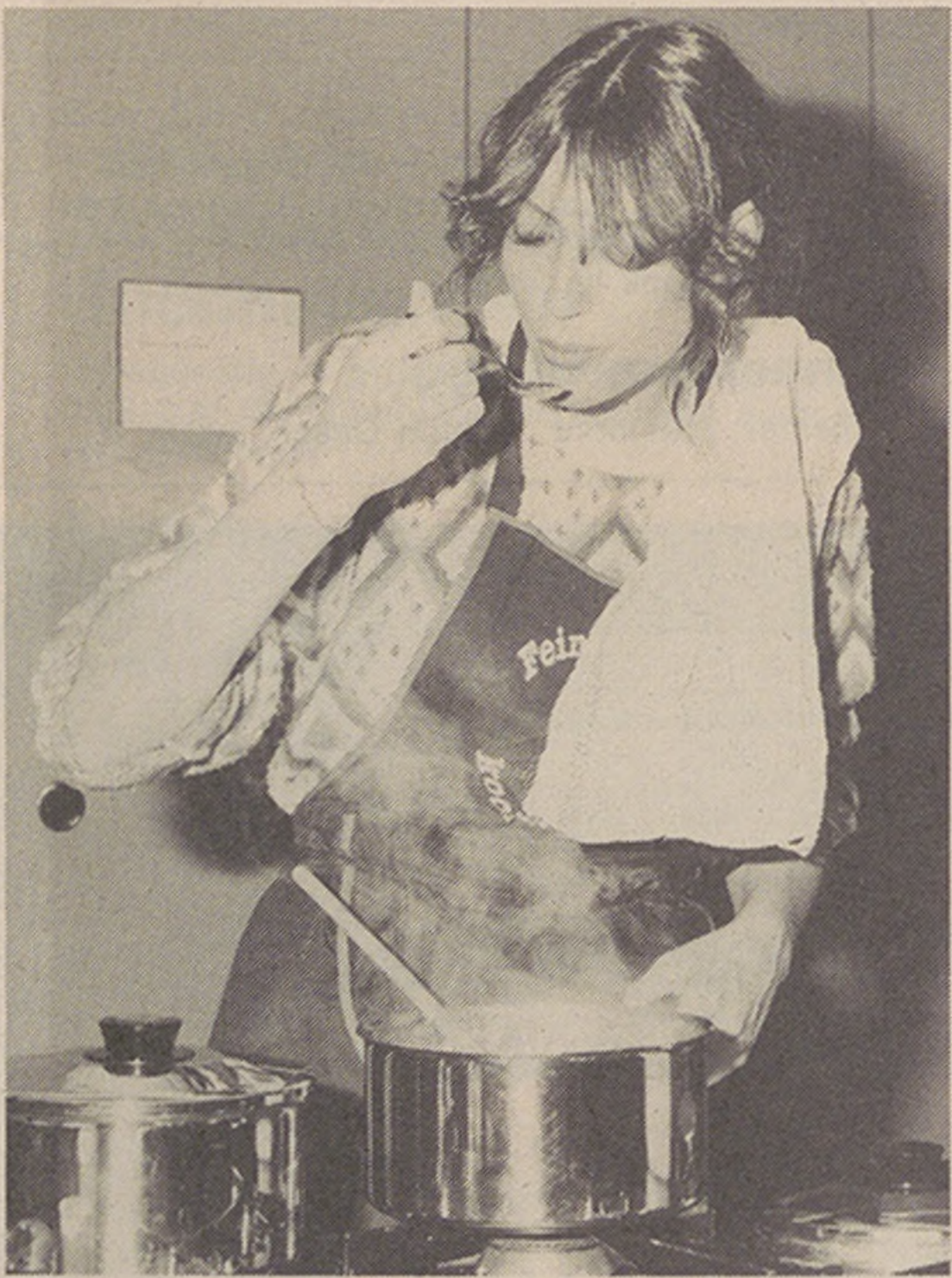
Beschwerdeführer gegen die Hohlersche Sendung haben gar von einer Aufwiegelung zur Gewalt gesprochen! Das hat die Beschwerdekommision von Radio und Fernsehen nicht angenommen und auch darauf hingewiesen, dass sich Hohler an im Monopolmedium gültigen Regeln gehalten habe.

Wie mündig ist der Zuschauer eigentlich? Zugeben: AKW-Gegner haben an Hohler mehr Freude gehabt als Befürworter. Doch die im Urteil Unentschiedenen und die Lauen und die ohne Meinung werden deswegen nicht den grossen Schrecken bekommen, sondern die Sendung als das genommen haben, was sie war: als satirischen Beitrag, als Satire, die nach Tucholsky, ihrem Meister, «alles darf». Bis zu diesem «Allem» möchte man hierzulande natürlich nicht gehen, sondern der Hoffnung frönen, dass es auch gelegentlich eine Satire gäbe, die – um der Ausgewogenheit willen – den Zustand karikierte, der vielleicht entstünde, wenn es keinen mehr oder viel zu wenig (Atom)-Strom gäbe: u. a. Bundesräte mit «langem Moos», weil den «Haarschneidemaschinen kein Strom mehr beschieden wäre.

Zürcher Jugend kocht Doppelsieg für Hönegg

Die Höneggerin Elisabeth Fässler, Schulhaus Bläsi, kochte am besten und distanzierte mit der höchsten Punktzahl von 42,1 die gesamte Konkurrenz. Barbara Kammermann wurde mit 41,7 Punkten Gruppensiegerin und erhielt für das zweithöchste Resultat aller Teilnehmerinnen den Sonderpreis: Herzliche Gratulation den beiden erfolgreichen Köchinnen und der tüchtigen Haushaltlerin Frau S. Erni.

Unter dem Motto «Zürcher Jugend kocht» hat die Gasversorgung Zürich, in Zusammenarbeit mit dem Schulamt, anfangs März den ersten Kochwettbewerb für Mädchen und Knaben der austretenden Schulklassen veranstaltet, wobei aus jeder Schulküche der Stadt ein Teilnehmer als Vertreter aller Klassen entsandt wurde. Zweck der Veranstaltung war einerseits, zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung der Jugend beizutragen, und andererseits das Bestreben, das wieder vermehrte Interesse am Selberkochen auf dem neuentdeckten, modernen Gasherd weiter zu fördern.



An diesem Koch-Wettbewerb – im Welschland unter dem Namen «Cóncours Flaminette» seit Jahren durchgeführt und sehr beliebt – sind recht anspruchsvolle Arbeiten gefordert worden (ein Gericht auf offenem Feuer und eines aus dem Backofen), die eine prominente Fachjury nach Punktesystem gewertet hat. Die 21 Mädchen und ein Knabe, alle 15 bis 16 Jahre alt, waren mit Hingabe und unterschiedlichem, aber allgemein recht gutem Erfolg am Werk.

Am 10. März fanden sich alle Teilnehmer mit Lehrerinnen, im Beisein von Vertretern der Stadt- und Schulbehörden, der Gasversorgung Zürich und der Zentralorganisationen der schweizerischen Gasindustrie, in der Kursküche der Gasversorgung zur Preisverteilung ein. Der Vorstand der Industriellen Betriebe, Stadtrat Dr. Jürg Kaufmann, und Hansjörg Graf, Leiter der Abteilung Volksschule des Schulamtes, liessen es sich nicht nehmen, persönlich ihre Glückwünsche zu überbringen. Hans Hager, Obmann der Jury, krönte die Gesamtsiegerin mit der «Champion»-Kochmütze, übergab ihr zuhause ihrer Klasse den Wanderpreis der USOGAS, eine prächtige Kupfer-Kasserolle sowie ein Zinn-Goblet, gestiftet vom Schweiz. Club kochender Männer. Die vier Gruppensiegerinnen samt Lehrerbegleitung werden am 27./28. März eine gemeinsame Wochenendreise mit Swissair-Flug nach Genf und Bahnfahrt über Leysin (mit Hotelaufenthalt) und Montreux-Berner Oberland nach Zürich unternehmen, zu wel-

cher die Gasversorgung Zürich eingeladen hat. Zudem konnten alle Teilnehmer ein von der Autorin persönlich signiertes Kochbuch von Jury-Mitglied, Frau Dr. A. Vollenweider als Andenken entgegennehmen.

Mit der erfolgreichen Aktion setzt die Gasversorgung, nach den vielbesuchten Kinder-Kochkursen, ihre Jugendbetreuung ergänzend fort, und zweifellos wird der Wettbewerb bald zur beliebten Tradition werden.

Männerriege TV Hönegg Faustball

Das bereits zur Tradition gehörende Hallen-Faustball-Turnier um den Limmattalcup in Schlieren wurde am 13. März 1982 mit der 1. Mannschaft bestritten. Dabei konnte mit dem 2. Schlussrang (insgesamt nahmen 8 Mannschaften an diesem Turnier teil) ein noch nie dagewesener Erfolg gefeiert werden. Von den 3 Vorrundenspielen wurde nur gerade dasjenige gegen den ETV Schlieren I mit 23:40 Treffern verloren, in der Zwischenrunde wurden beide Spiele relativ hoch gewonnen, nur gerade das alles entscheidende Finalspiel wieder gegen den ETV Schlieren ging mit 26:35 Treffern verloren. Folgende Mannschaften nahmen an diesem Hallen-Faustball-Turnier teil: ETV Dietikon, ETV Urdorf, ETV Hönegg I, ETV Schlieren I, ETV Spreitenbach, Satus Schlieren, Satus Dietikon, ETV Schlieren II.

Das Marco Zappa Ensemble in Zürich

In der deutschsprachigen Schweiz haben es Musiker aus dem Welschland und dem Tessin schwer, sich durchzusetzen. Zu den wenigen Ausnahmen, die mit ihrer Musik den Sprung über die unsichtbare Sprachgrenze hinaus mit Erfolg gewagt haben, gehört der Tessiner Gitarrist und Liedermacher Marco Zappa. Tourneen in den Jahren 1979 und 1980 durch die Schweiz brachten ihm grosse Publikumsfolge und überall sehr positive Medienberichte. Der 33jährige Gymnasiallehrer begann im Alter von acht Jahren mit Klavier- und Gitarrenunterricht. Der Folk Club Züri freut sich, Marco Zappa (Gitarre, Gesang), Tony Cassina (elektr. Bass, Gesang) und – neu im Ensemble – Pudi Lehmann (Geige, Perkussion) am Samstag, den 3. April 1982, um 20.15 Uhr im STUZ (Leonhardstrasse 19, 8001 Zürich) vorstellen zu dürfen. Eintritt: Fr. 11.— normal / Fr. 9.— ermässigt / Fr. 7.— Folk Club-Mitglieder. Vorverkauf: Record Store, Seilergraben 53, 8001 Zürich.



Wir stellen vor:
ANNA
unsere Spezialistin
für moderne
Herren-
haarschnitte

**SALON
ZENTRUM
HÖNGG** Meierhof-
platz

Damen- und Herrensalon
(im Hof Rest. Rebstock) ☎ 56 83 51



Vo Hönegg us gsee

Hönegger Bienen

Falsch geraten! Es geht weder um flotte junge Hönegger Mädchen, noch um die sagenhafte Biene Maja. Es geht ganz einfach um die Bienen von Hönegg.

In den lauen Frühlingslüften fliegen die ersten waghalsigen Honigmacher nach einem langen Winter erwartungsfroh ins Bienenjahr 1982. Auch in unserem Quartier begegnen dem aufmerksamen Beobachter recht häufig einzelne Exemplare dieser sympathischen Insektenart. Passiert das in der Gegend des Meierhofplatzes, dann handelt es sich meistens um protestantische Bienen. Sie stammen nämlich aus einem Volk des Sigristen des Kirchgemeindehauses an der Ackersteinstrasse, Willi Kömeter. Den Bienen ist das allerdings egal, den die gescheiten Tierchen unterscheiden keine religiösen Weltanschauungen, sondern folgen ohne sich zu hintersinnen, den wunderbaren Wegen, die ihnen der Schöpfer vorgezeichnet hat. Nur Menschen pflegen sich unnötigerweise anders zu verhalten.

Willi Kömeter gilt in Imkerkreisen als Experte. Er weiss natürlich, was ein Schweizerkasten ist und er versteht es, mit einem Schleier umzugehen. Wenn er seine Rahmen mit Wabendraht bestückt und die Waben mit dem Drahteinschmelzer sachte einlötet, dann schwebt ein wunderbarer Duft aus Wachs und Honig um das Kirchgemeindehaus. Die Erinnerung an Olibanum wird wach und der balsamisch-narkotische Duft würde jeden katholischen Priester an seine eigene Kirche denken lassen. So haben die Bienen eben doch etwas Verbindendes und schlagen, ohne es zu ahnen, eine Brücke zwischen den beiden Bekenntnissen. Es ist nicht anzunehmen, dass unser Hönegger Imker sich darüber grosse Gedanken macht. Ihm ist es wichtig, dass der Draht richtig gespannt ist und die Finger dabei heil bleiben. Der «Schweizer Bienenvater», das klassische Lehrbuch für alle helvetischen Imker-Lehrlinge begleitet auch den Profi und liegt immer bereit, um auf Fachfragen die richtige Antwort zu geben. Die Gerätschaften, die der Imker braucht sind imponierend: Lederhandschuhe, Schwefelschnitten, Imkertabak, Wabenzange, Rähmchenzieher und viele, viele Dinge mehr. Die Bienenzucht ist eine delikate Sache. Bis die Honiglöswalze in Funktion treten kann, sind viele Stunden gekonnter Einsatz zu leisten. Wir alle wissen auch, dass Bienen nötig sind in unserer Natur. Wo sie sind, da blüht es und da gedeihen die Früchte. Dass wir mitten im Zentrum unsere eigenen Hönegger Bienen noch immer haben ist eine Freude. Auf ein gutes Honig-Jahr Willi Kömeter und mit Imkergruss
de Kari vo Hönegg

Tanznachmittag für ältere Hönegger und Höneggerinnen

Herr Willi Schüller, Zürich-Hönegg, verfügt über eine grosse Sammlung von Platten und Kassetten mit Unterhaltungs- und Tanzmusik aus den 30er-Jahren. Er ist überzeugt, dass es in Hönegg viele ältere Ehepaare und Alleinstehende gibt, die an dieser Musik Freude haben und gerne alte Erinnerungen auffrischen möchten, und stellt daher seine Plattensammlung zur Verfügung. Der erste Tanznachmittag findet am Dienstag, 30. März, 14.30 Uhr bis ca. 17 Uhr in der Zwinglistube und der Eingangshalle des Ref. Kirchgemeindehauses statt. Getränke können am Selbstbedienungsbuffet bezogen werden.

Auch Nichttänzer sind als Zuhörer herzlich willkommen.

Der Kommentar

Lernfeld

Zuerst haben sich die Zürcher Sozialdemokraten mit der Trägerschaft des Autonomen Jugendzentrums versucht. Nachher die beiden grossen Landeskirchen und die Pro Juventute.

Nun sind auch sie gescheitert. Ausser Spesen nichts gewesen. Ausser Spesen noch Ärger und Verdruss zwar, eine grosse Ernüchterung auch. Völlige Desillusionierung nicht. Der Präsident des Trägerverss meint, der AJZ-Trägerschaft sei der Schnauf nicht völlig ausgegangen. Es wird jetzt ein Bericht zuhauenden des neuen Stadtrates ausgearbeitet, und es wurde ein «erstes von mehreren Entzugsprogrammen für Süchtige gestartet». Mit dem Kanton zusammen wollen die beiden Landeskirchen «noch dieses Jahr» in Zürich eine Entzugsstation eröffnen. Das also hat herausgeschaut: Betreuung der Süchtigen, die im AJZ so sehr die Oberhand bekamen, dass es geschlossen werden musste. Das ist keineswegs zynisch gemeint, denn diesen Leuten muss geholfen werden. Aber sie und gewissenlose Dealer haben im AJZ den Ton angegeben, und den andern ist es nicht gelungen, hier Remedur zu schaffen und von Recht und Ordnung wenigstens letzteres in einem gewissen Masse einzubringen. Man sei, so ein Sprecher, schliesslich nur noch eine Trägerschaft der Dealerszene gewesen, und man habe «unlösbare Probleme eingehandelt». Und trotzdem, so an der Pressekonferenz zu hören, habe die «Trägerschaft etwas genützt». Als «Indikator für Sozialprobleme» z. B. Auch als «soziales Lernfeld». Und die Benützer hätten die «Möglichkeit zur Artikulation» gehabt und sich in «subkultureller Solidarität» üben können.

In bezug auf die Drogenszene, die da über die Bühne gegangen ist, kann man von subkulturell den zweiten Teilfügig weglassen.

Fazit: Das «Establishment», dem mit «Gegenkultur» in der «Bewegung» begegnet wird, hat etwas lernen können und tut ein weiteres für Aussteiger auf Abwegen. Haben auch die AJZ-Benützer etwas gelernt? Zum sozialen Lernfeld gehört nämlich auch die Einsicht, dass es ohne Beobachtung von Regeln und ohne ein Mindestmass an Gesittung nicht geht und dass es nicht angeht, wenn ausgerechnet die krankhaftesten Gestalten eines «Lernfeldes» den Ton angeben.

SBG Ihre Bank mit Rat und Tat.

Mehr Zins ab 60!

Der Rat:
Sparen Sie für
die späteren Jahre. Das gibt
Sicherheit, und mancher
Wunsch lässt sich leichter
erfüllen.

Die Tat:
Eröffnen Sie ein
SBG-Alterssparkkonto oder
-heft, mit dem Sie ab 60 mehr
Zins erhalten. Wenn Sie bei
uns vorbeikommen, sagen wir
Ihnen gerne mehr darüber.



Limmattalstrasse 160
8049 Zürich
Telefon 56 44 35

Forum Mensch und Umwelt

Die Folgen eines Zerfalls oder Die «zwanglose» Gesellschaft. Ein filmischer Denkanstoss von Stanislav Bor

Wir alle erfahren täglich die Dynamik unserer schnellebigen Zeit. Alles scheint dauernd in Bewegung. Das zeigt sich besonders an den veränderten Formen auf allen Gebieten des menschlichen Wirkens. Verhaltensnormen, Überzeugungen, Rituale blieben früher jahrhundertlang, also während Generationen, erhalten oder wandelten sich nur langsam, oft unmerklich. Echte Einbrüche waren wohl nur in revolutionären Zeiten zu verzeichnen, hatten jedoch schwerwiegende Folgen, sowohl für den einzelnen als auch für die Gesellschaft.

Und heute? Was unsere Väter noch als das einzig Richtige betrachteten, ist den Söhnen schon suspekt, wird andauernd durch Neues, anderes ersetzt.

Anhand scheinbar banaler Dinge, am Geschmack, an Kleidung, an Umgangsformen – zeigt Stanislav Bor zuerst, was sich heute in kürzester Zeit verändert. Kulturelle Formen aller Art zerfallen und werden von anderen abgelöst. Hinter all diesen Formen stecken aber bestimmte Inhalte, wenn es auch leere Formen gibt, deren Sinn kaum mehr bekannt ist. Oft sind äussere Formen nichts anderes als Schutzpanzer, als Ausdruck der inneren Leere oder eines sozialen Formzwangs. Neigung zur Uni-Form: die Gleichschaltung.

Stanislav Bor legt keine ideologische Weltanschauung vor, sondern beobachtet mit Kamera und Mikrofon unsere Alltagswelt, zeigt die äusseren Verhaltensweisen, Formen, Konventionen und macht das dahinter Liegende transparent.

Am Zuschauer ist es, sich Fragen zu stellen über diese Welt, in der wir leben.

Ein Versuch, ein eher philosophisches Thema auf eine unpräzise Art darzustellen, ohne das Bildmedium Fernsehen zu überfordern. Der Film trägt deshalb auch einen variablen Titel: «Die goldene Freiheit», «Die «zwanglose» Gesellschaft», «Die Folgen eines Zerfalls».

Die Beobachtungen werden von Bemerkungen des Verhaltensforschers Prof. Dr. Heini Hediger ergänzt.

Die Forumsveranstaltung findet am 1. April 1982, 20.15 Uhr, im Saal des Gemeinschaftszentrums Wipkingen statt. Eintritt frei.

Anschliessend an die Filmvorführung werden der Filmautor Stanislav Bor und das Publikum über die aufgeworfenen Fragen diskutieren.

happytours ag

Ihr Partner für Carfahrten und Reisen bei

- Betriebsausflügen
- Vereins- und Clubreisen
- Hochzeiten
- Schulreisen und Exkursionen
- Ferienreisen
- Tagesausflüge
- usw.

Anfragen, Offerten und Reservationen:
Telefon 01 840 13 36 (J. Locher)

(Beachten Sie auch unsere regelmässigen Angebote und Reisehinweise im «Hönegger»)

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg
Sonntag, 28. März 1982
Gottesdienste

9.00 in der Kirche: Konfirmationsfeier
Pfr. B. Schletti

11.00 in der Kirche: Konfirmationsfeier
Pfr. H. Schneider

Kollekte für die evangelische Jugendarbeit

Kein Gottesdienst im Schulhaus Lachenzelg

Kein Jugendgottesdienst

Sonntagschule

9.00 im Kolonielokal der ABZ-Ueberbauung Hönggerberg

10.00 im Schulhaus Imbisbühl

10.00 im Kirchgemeindehaus

10.00 im Hessengut

Abendgottesdienst

20.00 in der Kirche: Frau Pfr. I. Buhofer. Mit Kirchenmusik und Texten zur Passion (Es liest Wolfgang Stendar).

Wochenveranstaltungen

Montag, 29. März 1982

17.15 im Kolonielokal der ABZ-Ueberbauung Hönggerberg: Werktags-kindergottesdienst.

Dienstag, 30. März 1982

14.30 bis 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus, Zwinglistube und Eingangshalle: Tanznachmittag für ältere Gemeindeglieder, Herrn W. Schüller.

Mittwoch, 31. März 1982

14.00 bis 17.30 Uhr, im «Sonnegg»: Sonneggtreff, Café für jung und alt.

20.00 in der Kirche: Passionsandacht «Barabbas» (Pfr. H. H. Brunner und E. Aerne, Gemeindehelfer)

Freitag, 2. April 1982

12.00 im «Sonnegg»: Mittagstisch

Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen
Sonntag, 28. März 1982
Gottesdienst

10.00 im Kirchgemeindehaus
Pfr. Baumann, Konfirmation; Mitwirkung des Kirchlichen Singkreises

Kollekte für die Freie evang. Krankenpflege Neumünster, Zollikerberg, und die Evang. Krankenpflegeschule Chur

Kein Jugendgottesdienst

Kindergottesdienst

9.00 im Pavillon Lanzrain für alle Altersstufen

10.00 im Hessengut (Zürcherstrasse 1a; Eingang Kirchweg) für alle Altersstufen.

Wochenveranstaltungen

Dienstag, 30. März 1982

12.00 «Mittagstisch im Pavillon» für Ältere und Alleinstehende
Sainte Cène

Eglise réformée française
Schanzengasse 25/Promenadengasse

Sonntag, 28. März 1982

9.30 Culte de fin de catéchisme
Sainte Cène, pasteur G. Riquet

9.30 Garderie

10.30 Après-culte

20.00 Oerlikon, culte, église, Oerlikonerstrasse 99

20.00 Wiedikon, culte, Zwinglihaus, Aemtlerstrasse 23

Evangelisch-methodistische Kirche Zürich-Höngg
Sonnegg-Kapelle
Bauherrenstrasse 44

Sonntag, 28. März 1982

8.30 Predigt, P. Handschin

Elim-Kapelle, Habsburgstrasse 17
Wipkingen

Sonntag, 28. März 1982

9.30 Predigt, P. Handschin
Sonntagschule

Röm.-kath. Pfarramt Heilig Geist Zürich-Höngg

Samstag, 27. März 1982

8.00 Hl. Messe

17.15 Beichtgelegenheit (Pfarrer)

18.00 Hl. Messe mit Predigt

Sonntag, 28. März 1982

Firmsonntag

7.00 Beichtgelegenheit (Pfarrer)

7.30 Hl. Messe mit Predigt

9.15 Firmgottesdienst

Firmspendung und Predigt durch Bischofsvikar Dr. Karl Schuler

11.00 Hl. Messe mit Predigt

11.00 Kindergottesdienst für die Vier- bis Siebenjährigen im Unterrichtszimmer

Kinderhütendienst im Club 1

19.00 Hl. Messe mit Predigt

Nach dem Firmgottesdienst sind alle eingeladen zu einem Apéro im Pfarreisaal

Dienstag, 30. März 1982

10.00 Gottesdienst mit Krankensalbung

19.30 Hl. Abendmesse

Mittwoch, 31. März 1982

9.00 Legat Blum-Glaus

Unsere Veranstaltungen

Montag, 29. März 1982

20.00 Kirchgemeinerversammlung; Gesamterneuerungswahlen unserer Behörde.

Frauenverein

Altersturnen im evang. Kirchgemeindehaus, Mittwoch 9.00—10.00 und 10.00—11.00 Uhr, Bullingerstube; Donnerstag 8.30—9.30 und 9.45—10.45 Uhr, Leo-Jud-Stube.

Kinderkleiderbörse «Rösslixyti», Limmattalstrasse 157 (Krippenhaus). Jeden Dienstag, 14.00—17.30 Uhr.

Werktagskinderhort, evang. Kirchgemeindehaus, Donnerstag, 13.30—17.15 Uhr, Bullingerstube.

Schwangerschafts- und Rückbildungsgymnastik im Schulhaus Wettingertobel; Frau M. Glattfelder, Telefon 56 08 53

Körperschulung und Entspannungsgymnastik im Wettingertobel. Frau Pfister, Telefon 56 31 02.

Haushalthilfe für Betagte Pro Senectute

Haushilfe-/Mahlzeitendienst für Betagte. Quartierleitung: Frau Angelika Benz, Uetlibergstrasse 208, 8045 Zürich, Tel. 461 41 13. Telefonische Sprechstunden Montag bis Freitag 7.30 bis 9.00 Uhr.

Judo-Jiu-Jitsu-Club Bombach

Limmattalstrasse 360, 1. Stock

Kinder-Judo: Montag, Dienstag, Mittwoch. Kinder-Karate: Donnerstag. — Yoga: Freitagabend. Eintritt jederzeit möglich; Auskunft Telefon 844 27 31.

Männerchor Höngg

Gesangsproben und fröhliches Zusammensein jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse, Höngg. Wir brauchen dringend Tenor und 2. Bass für unseren Auftritt am Schweiz. Gesangsfest Basel 82 (12. bis 13. Juni). Wer hilft uns aus? Herzlichen Dank im voraus.

Naturfreunde Sektion Höngg

Chömed doch au mit uf eusi Wandrige. Monatsversammlung jeden 2. Dienstag im Monat im Restaurant 4 Wachten, Wipkingen. Auskunft: R. Randegger, Telefon 56 15 07. Vereinskästli bei Foto Peyer. Tourenobmann W. Buchmann, Tel. 62 85 23.

Orchester OAVZ

Probe jeden Mittwoch, 20.15 Uhr, im Kirchgemeindehaus Wipkingen (Ausgenommen Schulferien). Streicher und Bläser sind stets willkommen. Ziel: Musik und Kameradschaft. Auskunft Telefon 42 16 44 oder Telefon 56 05 41.

Radfahrer-Verein Höngg

Samstag, 27. März: Tour nach Mutschellen, Baden, Dällikon, Höngg = 50 km. Besammlung: 14.00 Uhr Mosterei Zweifel.

Jeden Donnerstag: Konditions-Training. 20.00 Uhr, Turnhalle Imbisbühl.

Rhythmik-Gymnastik-Club Bombach (RGCB)

Limmattalstrasse 360, 1. Stock

Jazz-Gymnastik und Fitness für Erwachsene. Turnen Mutter und Kind für kleine Kinder. Eintritt jederzeit möglich; Auskunft Telefon 844 27 31.

SATUS Männerriege Höngg

«Fitness» ist unser Ziel. Wir turnen und spielen in der Turnhalle Riedhof jeden Freitag von 20.00 bis 21.30 Uhr. Unser Programm: 1. Teil, allgemeine Körpergymnastik mit Musik (wie Turnen für jedermann); 2. Teil: Faustball, Balltraining, Spiele. — Neue Teilnehmer, ob jung oder alt, sind herzlich willkommen. Parkplätze sind genügend vorhanden. Weitere Auskünfte erteilt gerne B. Pfister, Telefon 01 / 54 10 25.

Samariterverein Höngg

Krankenmobiliemagazin Höngg, Ackersteinstrasse 190, Telefon 56 51 20. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr (ausgenommen Donnerstag) und Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr. — Notfalltelefon 56 35 52 und 56 87 56.

Sportverein Höngg

Samstag, 27. März 1982

12.30 Höngg Senioren 1 — Dietikon Sen. 1
M/Hönggerberg

10.00 Höngg Vet. 1 — Neumünster Vet. 1
M/Hönggerberg

Zug Vet. — Höngg Vet. 2
M/Zug

16.40 Höngg D1 — Küsnacht D1
M/Hönggerberg

13.30 Juventus D1 — Höngg D2
M/Buchlern

Oerlikon E1 — Höngg E1
M/Neudorf

16.00 Dietikon E3 — Höngg E2
M/Dietikon

14.00 Höngg E3 — Blue Stars E2
M/Hönggerberg

14.00 Volketswil C1 — Höngg C1
M/Volketswil

15.10 Höngg B2 — Bülach B2
M/Hönggerberg

Sonntag, 28. März 1982

10.15 Höngg 1 — Affoltern a. A. 1
M/Hönggerberg

8.15 Seebach a — Höngg 2
M/Neudorf

Sursee Int. A2 — Höngg Int. A2
M/Sursee

14.00 Küsnacht B1 — Höngg B1
M/Küsnacht/Fallacher

Hakoah C — Höngg C2
M/Buchlern

Turnverein Höngg

Aktivsektion

Dienstag und Freitag 20.15—22.00 Uhr

Turnhallen Vogtsrain

Männerriege

Donnerstag 20.00—22.00 Uhr

Turnhallen Vogtsrain

Veteranen

Donnerstag 19.00—20.00 Uhr

Turnhallen Vogtsrain

Jugendriege

Dienstag 18.00—20.00 Uhr

Turnhalle Vogtsrain

Neueintretende herzlich willkommen.

TV Höngg

Damen- und Frauenriege

Donnerstag
Schulhaus Vogtsrain
MUKI-Turnen 9.00—10.00 Uhr

Montag
Schulhaus Lachenzelg
Frauenriege 19.00—22.00 Uhr

Dienstag
Schulhaus Imbisbühl
Mädchenriege I 18.00—19.00 Uhr
Mädchenriege II 19.00—20.00 Uhr
Volleyball 20.00—22.00 Uhr

Mittwoch
Schulhaus Lachenzelg
Damenriege I 20.00—22.00 Uhr

Donnerstag
Schulhaus Lachenzelg
Mädchenriege III 19.00—20.00 Uhr
Damenriege II 20.00—22.00 Uhr

Verein Altersheim Höngg

Unser Ziel: mehr Wohnraum für unsere Betagten. Unterstützen Sie unser gemeinsütziges Werk durch Spenden und Zuwendungen. Werden Sie Mitglied. Telefon 56 47 11, Postcheckkonto 80-22022.

Trachtengruppe Höngg

Vereinigung zur Pflege von Brauchtum und Volkskultur. Proben im Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 190, jeweils Dienstag, 20.15 Uhr, abwechslungsweise Singen und Tanzen. Neue Sängerinnen und Sänger, Tänzerinnen und Tänzer sind jederzeit herzlich willkommen. Auskunft: Telefon 56 85 13 und 56 23 22.

Nachtdienst-Apotheken

Die Dienstapotheken sind täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, durchgehend bis 22.00 Uhr ohne Zuschlag geöffnet. Der Abenddienst dauert bis 22.00 Uhr. Ab 22.00 Uhr sind die Adressen der Notfallapotheken durch die Aerzte-Telefonzentrale — Telefon 47 47 00 — zu erfahren.

St. Jakobsapotheke, Badenerstrasse 2, Haltestelle Sihlbrücke, Telefon 241 68 43

Triemli-Apotheke, Triemlistrasse 185, Haltestelle Triemli, Telefon 35 15 33.

Letzi-Apotheke, Winterthurerstrasse 84, Haltestelle Letzistrasse, Telefon 361 03 97

Hirslanden-Apotheke, Forchstrasse 193, Haltestelle Wetlistrasse, Telefon 53 24 00.

Rosenegg-Apotheke, Trottenstrasse 3, Haltestelle Rosengarten, Telefon 42 60 42.

Bellevue-Apotheke, Theaterstrasse 14, Haltestelle Bellevue, Telefon 252 44 11

Für langjährigen, anständigen und sauberen Mitarbeiter suchen wir auf 1. April

Zimmer

mit Kochgelegenheit.

Reiss & Reber
Garten- und Landschaftsbau AG
Giblenstrasse 71, 8049 Zürich
Telefon 56 39 13

Sorgfältiger und individueller Klavierunterricht

Marie-Antoinette Lauer
SMPV
Ackersteinstrasse 159
Telefon 56 75 09

Gesucht kinderfreundliches

Mädchen

zur Betreuung unseres 8 Monate alten Mädchens und 5jährigen Knaben. Stundenweise in der Osterwoche, gegen Bezahlung.

Telefon Privat 56 04 21
Geschäft 56 07 51

Gesucht

Zimmer

oder billige, kleine Wohnung. Nähe ETH Hönggerberg, an ruhiger Lage, auf 1. Oktober.

Telefon 031 / 25 20 33
während Bürozeit (Herr Meierhofer verlangen)

Gesucht

Sänger

Für unseren Auftritt am **Schweiz. Gesangsfest Basel 82** (12./13. Juni) suchen wir dringend Verstärkung (Tenor und 2. Bass)! — Wer hilft uns aus? Herzlichen Dank im voraus.

Männerchor Höngg

H. Steiner, Präsident, Telefon Gesch. 202 85 75

NEU!

DER ZEITCOMPUTER

DER DAUERLÄUFER

DER SUPERTAUCHER

Neu! ORIS SUPERSURF, ein Zeitcomputer mit 10 Ziffern-Anzeige, 6 Funktionen, Zeit, Datum, Wochentag, Alarm, Stoppuhr, Stunden-schlag, ein Dauerläufer dank neuester Batterietechnologie mit Lithium über 5 Jahre Lebensdauer, ein Supertaucher mit Stahl-gehäuse und metallisiertem Mineralglas. Tauchtiefe bis 100 m. Preis **Fr. 169.-**

Neu! ORIS DIGI-ANA, jetzt wasserdicht, 30 m Tauchtiefe, mit Stahl-gehäuse und metallisiertem Mineralglas. Digital- und Analog-Anzeige mittels Flüssigkristallen. Zusatzfunktionen: Datum, Wochentag, Musikalarm, Timer, zweite Zeitzone, Stoppuhr (1/100 Sekunde, lap und split). Preis **Fr. 159.-**

Beide ORIS Modelle sind mit ORIS Weltgarantie im Uhren-Spezialgeschäft mit dem bekannten Zeichen des Schweizer Uhrenfachhandels erhältlich.

Sie finden dort weitere ORIS Digital- oder Analog-Quarzuhren zu Preisen **ab Fr. 95.-**

ORIS SUPERSURF

ORIS DIGI-ANA

ein Unternehmen der Schweizer ASUAG-Gruppe
Generalvertretung für die Schweiz:
GWC General Watch (marché suisse) SA, 2540 Grenchen

UHREN UND BIJOUTERIE

H.J. BRUNNER

UHRMACHER SEIT 3 GENERATIONEN

Münsterhof 17 ☎ 01 2115239 8001 ZÜRICH Limmattalquai 62 ☎ 01 476338

Wir gratulieren

Liebe Jubilarinnen und Jubilare,
Zu Ihrem grossen Festtag gratulieren wir Hönegger recht herzlich. Hinein ins neue Lebensjahr, begleiten Sie unsere allerbesten Wünsche und Gedanken. Gottes Segen und seine Durchhilfe sei mit Ihnen.

Ihren Geburtstag feiern:

28. März: Herr Werner Sommerhalder-Hofmeister, Konrad-Ilg-Strasse 5, 80 Jahre.

29. März: Frau Emma Gabriel, Bäulistrasse 10a, 93 Jahre.

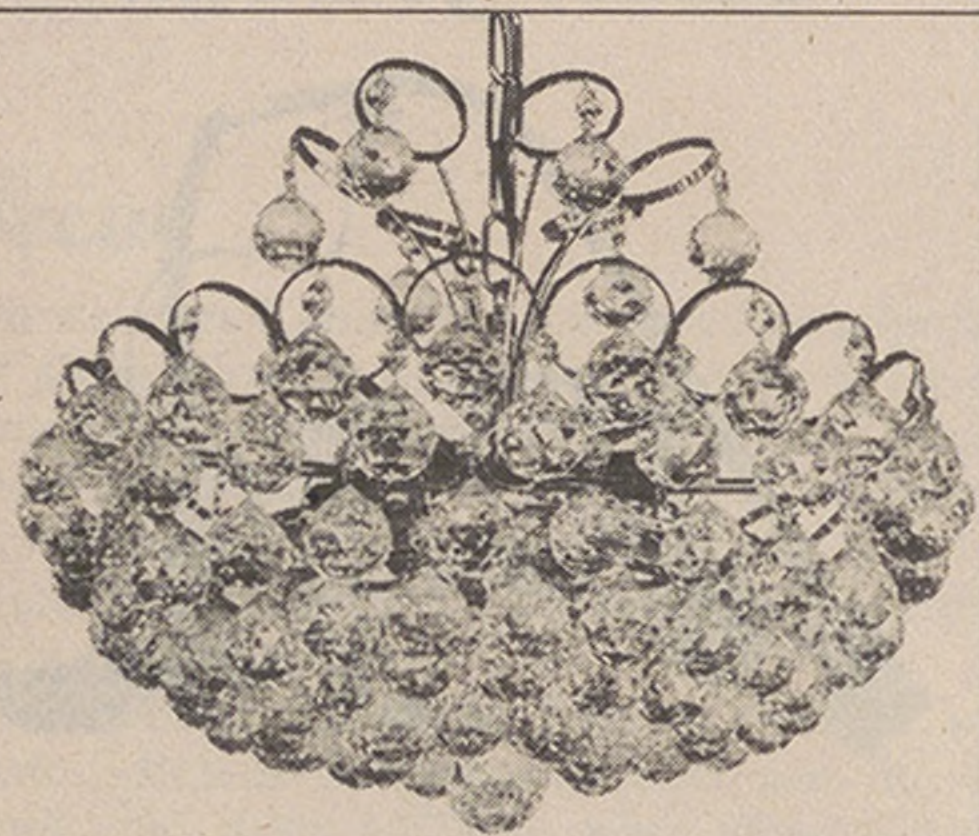
30. März: Frau Berta Reithaar, Limmattalstrasse 126, 80 Jahre.

Wir wünschen Ihnen allen einen frohen Festtag und alles Liebe und Gute

Frauenverein Hönegg
Quartierverein Hönegg
und die Quartierzeitung «Der Hönegger»

Darf ich Sie, liebe Jubilarinnen und Jubilare herzlich bitten, wenn Sie nicht schätzen in der Zeitung erwähnt zu werden, mir Bericht zu geben. Ich wäre Ihnen sehr dankbar! Telefon 56 39 32. Wir wollen Freude bringen, aber nicht beleidigen.

M. Wyder



Für gutes Licht und Behaglichkeit

MARSCHALL
Leuchten

Stil-Leuchten
und grosse Auswahl an Kristall-Leuchten
aus eigener Fabrikation

Lampenschirme, für Spezial-Anfertigungen Atelier im Hause

Verkauf: Am Bullingerplatz, 8004 Zürich, Tel. 01 62 91 62
Dienstag-Freitag geöffnet: 09.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-13.00 Uhr Montag geschlossen

Marschall AG, Bernerstrasse Nord 180, 8064 Zürich

Pfadi Flamberg

An alle 1.- bis 4.Klässler (auch ältere).
Wer hätte Lust am Samstag-Nachmittag interessante, spannende und kameradschaftliche Uebungen aktiv zu erleben?

Besuche einige Uebungen — urteile selbst!
Pfadi, die sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
R. Petrocchi, Telefon 56 24 36

Eidg. dipl. Buchhalter und Steuerberater
empfiehlt sich für

Steuererklärungen Buchhaltungen

Preisgünstig — prompte Erledigung. (Nach telefonischer Vereinbarung Besprechung auch abends und samstags)

Fred Brugger

Treuhand- und Steuerrechtspraxis
8037 Zürich 10, Dorfstrasse 49, Telefon 44 00 31

**Restaurant
Freihof**
Am Wasser 87, Hönegg
Telefon 56 01 88
**NEU ab Mai
Sonntag geschlossen**
Geöffnet: Montag bis Freitag 08.00-00.30 Uhr
Samstag 09.00-00.30 Uhr

Restaurant Wartau Hönegg das Quartierlokal

für jeden, der es gerne gemütlich hat.

Täglich geöffnet
von 8.30 bis 24.00 Uhr
Sonntag 10.00 bis 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

Zu Mittag und Abend:
Preiswerte Tagesmenüs

Quick-Imbisse:
von 11.00 bis 23.00 Uhr durchgehend

**Dazu ein gutes Löwenbräu-Bier-Spezial
im Tulpenglas**

4 Kegelbahnen — Reservationen erwünscht.

Zu einem Besuch lädt Sie herzlich ein:
Fam. Krappl-Lothaller
Telefon 56 71 36

RESTAURANTS

NEUE

WAID



Wir haben
gediegene Lokale
für Zusammenkunft
nach

Konfirmation Kommunion Firmung

Verlangen Sie bitte
Menüvorschläge
beim Chef de Service.

Alex Meier

Waidbadstrasse 45
8037 Zürich Tel. 01/42 64 60

Günstige Restposten und Kollektionsteile

**Regenmäntel
Blazer, Jacken
und Costumes**

**Damenblusen
Herrenhemden
Damen- und Herren-Pullover**

**Unterwäsche für Damen,
Herren und Kinder**

**Pyjamas
und Nachtwäsche**

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag
13.00 bis 18.00 Uhr

Stofflädeli 55
Am Wasser 55
Zürich-Hönegg

Für April 1982 suchen wir
eine nette

Anlehrtöchter

welche Freude hätte, den
Beruf im Coiffeurfach zu
erlernen.

Wir bieten ein angenehmes
Arbeitsklima sowie eine
fundierte theoretische und
praxisbezogene Ausbildung.

Wäre das nicht genau das
Richtige für Sie?

Melden Sie sich schriftlich
oder persönlich bei
Frau C. Giuffrida in unserem
Salon an der Limmattalstr. 274,
vis-à-vis Tramhaltestelle Wartau,
Telefon 56 20 12.

Golden Line

COIFFURE



Limmattalstrasse 398, 8049 Zürich
Telefon 01/56 70 22

Fisch- und andere Spezialitäten

Zanderfilets

an Rieslingsauce

3 Kegelbahnen

Abends immer



Montag geschlossen

Für die Reinigung unserer Büros an der Limmattalstrasse 358, Zürich-Hönegg, suchen wir per sofort vertrauenswürdige

Dame

Gute Bezahlung wird zugesichert. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon Nr. 56 98 66, EWAZ AG, Zürich

**Repara-
turen**

Hans Fawer
Limmattal-
strasse 204
Zürich-Hönegg
Tel. 56 57 00

**Radio
TV
Video**
HF

Unsere Haarschnitte
werden nach neuesten Methoden
erstellt.

Damensalon Jasmin

Hedy Zimmerli und Personal
Limmattalstrasse 59
Telefon 44 14 86

Römisch-katholische
Kirchgemeinde Heilig Geist
Zürich-Hönegg

Wir laden alle Pfarreiangehörige
unserer Kirchgemeinde freundlich
ein zur

Kirchgemeinde- Versammlung

auf Montag, den 29. März 1982,
20.00 Uhr, im Saal unseres Pfarrei-
zentrums, Limmattalstrasse 146,
Zürich-Hönegg.

Traktanden

1. Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 1982-1986
 - 1.1 Wahl von 9 Mitgliedern der Kirchenpflege
 - 1.2 Wahl des Präsidenten der Kirchenpflege
 - 1.3 Wahl von 7 Mitgliedern der Rechnungsprüfungs-kommission
 - 1.4 Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission
 - 1.5 Wahl von 2 Delegierten und eines Suppleanten in die Delegiertenversammlung des Stadtverbandes
 - 1.6 Wahl der Mitglieder des Wahlbüros
2. Abnahme der Rechnung 1981
3. Varia

Die Rechnung liegt ab Publikationsdatum während der ordentlichen Bürozeit im Pfarrei-Sekretariat auf.

Stimm- und wahlberechtigt an der Kirchgemeindeversammlung sind Schweizer Bürger und Bürgerinnen, die das 20. Altersjahr zurückgelegt haben, der römisch-katholischen Kirche angehören, in der Kirchgemeinde Heilig Geist ihren politischen Wohnsitz haben und nicht vom Stimm- und Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die Kirchenpflege

BLASI DROGERIE

Parfumerie - Sanitätsgeschäft

REVLON *Elizabeth Arden* Helena Rubinstein JUVENA

Mode und Kosmetik

sind sich einig,

In diesem Frühling und Sommer tragen wir zu Safari-Kleidern viel Beige, Braun und Orange.

zu Weiss: warm-beiges Make-up, orange-rotes Rouge, Lidschatten Bronze/Kupfer, schwarzer Mascara.

zum knallbunten Exotik-Look: Pink und kräftige Blautöne.



Elizabeth Arden,

eine neue, aufbrechende Farbenwelt, Entwicklung aus Element und Mythos.

Revlon in Bloom,

damit stellt Revlon eigenwillige Farben für die 80er Jahre vor, mit 4 aktuellen Looks für Augen, Wangen, Lippen, Nägel.

Helena Rubinstein

und ihre Haute Couture «Les Volcaniques», allein schon 26 neue Lippenstifte — sagenhaft.

Juvena,

phantasievoll und extravagant, dennoch tragbar und feminin, zum mal richtig toll aussehen!

— ausserdem gibts sinnliche Düfte aus unserer Duftboutique.

Jetzt in unseren Schaufenstern:
**Frühlingsmode mit Modelia
zusammen mit unseren neuen
Kosmetikfarben für Frühling
und Sommer 82.**



Limmattalstrasse 162, Zürich-Hönegg
Telefon 56 63 97
Drogerie Parfumerie, Kosmetik
Kräuter, Heilmittel



**F. Christinger
Heizungsanlagen
Tel. 56 72 38**

Heizenholz 26, 8049 Zürich

**LADY
STYLE KOSMETIK**
«für die gepflegte Frau»

Pfleg- und Schminkkurse

Kursdaten: 21. und 23. April 1982
27. und 29. April 1982
3. und 5. Mai 1982

Bitte verlangen Sie das Anmeldeformular unter Telefon: 01/64 26 79

Gerne beraten wir Sie auch unverbindlich über Ihre Hautprobleme (Acné, Narben etc.)

Pflegeprodukte:

Lady Charme, Lancôme, Dr. Eckstein, Lydia Dainow, Lady Rose, Alain Delon für den Herrn.

Badenerstrasse 663, 8048 Zürich-Altstetten

EXPO CITROËN

auto höngg
Limmattalstrasse 136, 8049 Zürich, Tel. (01) 560000

präsentiert
am 27./28. März

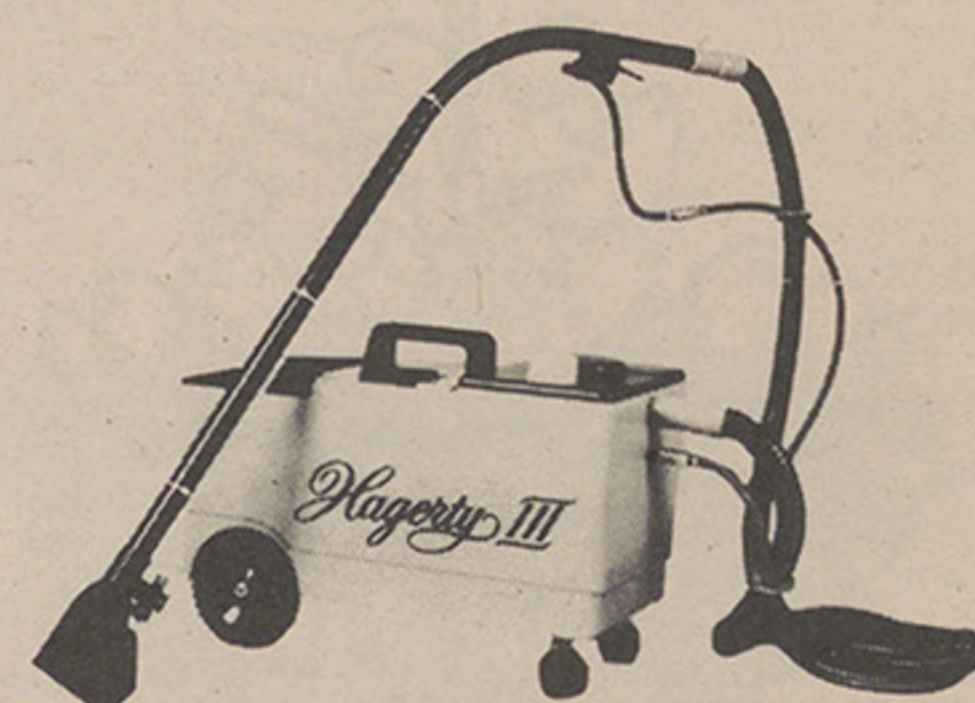
sämtliche neuen 82er Citroën-Modelle
Neuheiten wie: CX GT, CX Break Einspritzer
sowie C25 Kleintransporter
Ihr Traum-Citroën steht zur Probefahrt bereit.
Wir offerieren Ihnen günstigen Eintauch sowie
Citroën-Leasing.

CITROËN

BLASI DROGERIE
Parfumerie - Sanitätsgeschäft

REVLO *Helena Rubinstein* JUVENA

**Professionelle
Teppich-Reinigung
selbst gemacht**



NEU

Hagerty-Sprühsauger – die mühelose Teppich-Tiefenreinigung. Sprüht und saugt in einem Arbeitsgang. Holt sichtbar mehr Schmutz aus dem Teppich. Nutzen Sie unseren günstigen Leihservice!



SIPURO

Allesreiniger

3 mal sauber im ganzen Haus!

1. deutlich rein
2. natürlich glänzend
3. duftend frisch

Blitzschnell blitzsauber!
Einführungspreis nur Fr. 3.30



Parfums
Christian Dior

LANVIN

BLASI-DROGERIE
PARFUMERIE

NINA RICCI

Limmattalstrasse 162, Zürich-Höngg
Telefon 566397
Drogerie Parfumerie, Kosmetik
Kräuter, Heilmittel

JUGENDMUSIK



OBERENGSTRINGEN

Anfängerkurs der
Jugendmusik Oberengstringen

Am 27. April 1982 beginnt bei der Jugendmusik Oberengstringen ein neuer Anfängerkurs. Knaben und Mädchen ab 9 Jahren, die gerne ein Instrument erlernen möchten, erhalten auf allen in der Harmoniemusik gespielten Instrumenten eine gut fundierte Ausbildung.

Folgende Instrumente können wir Ihnen zur Ausbildung noch zur Verfügung stellen:
Es-Horn — Tenorhorn — Trompete — Posaune — Klarinette — Bass — Sousaphon —
Trommel — und Schlagzeug (Pauke und Cinelle)

Bereits ausgebildete Musikantinnen und Musikanten nehmen wir jederzeit gerne ins Korps auf. Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne persönlich.
(Anmeldeschluss 20. April 1982)

Jugendmusik Oberengstringen

Frau M. Imhasly, Telefon 750 00 33

JMO

**JUGENDMUSIK OBERENGSTRINGEN
JAHRESKONZERT**

**27. MÄRZ 1982 GEMEINDEZENTRUM
OBERENGSTRINGEN**

TÜRÖFFNUNG 19.30 h

KONZERTBEGINN 20.15 h

EINTRITT FR. 6.60

TANZ BIS 02.00 h

MIT DEM ORCHESTER

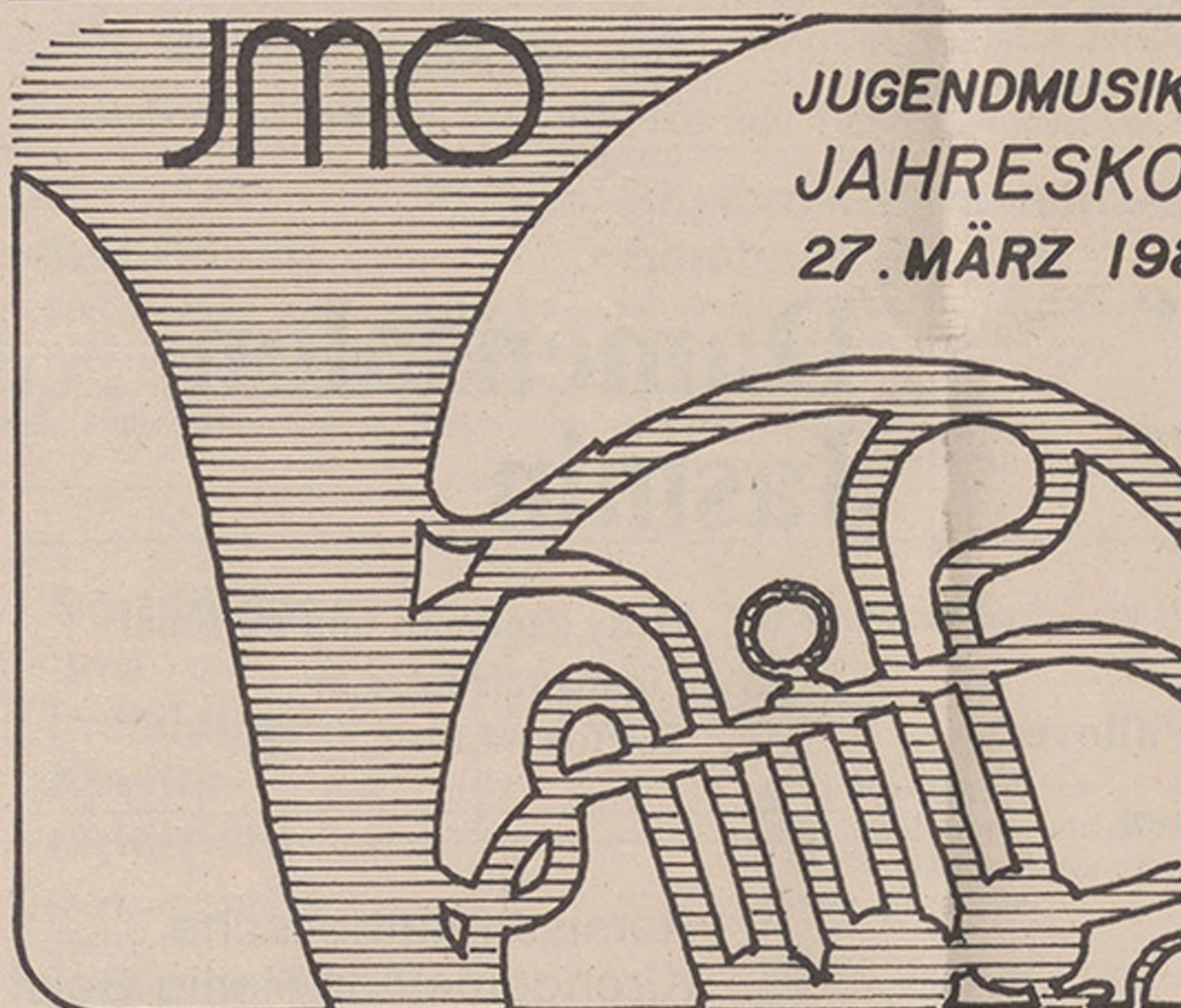
- THE CONNECTION -

VORVERKAUF:

DROGERIE HÄFLIGER

AB 22. MÄRZ 1982

- GROSSE TOMBOLA -



Zur Ergänzung unseres Teams in der Buchhaltung suchen wir einen vielseitig interessierten

Sachbearbeiter(in)

Aufgabengebiet: Abwechslungsreiche Tätigkeit im Rechnungswesen. Mitarbeit bei der Erstellung der Voranschläge, der Finanzpläne, der Abrechnung über die Wasserlieferungen an die Vertragspartner usw.

Erfordernisse: Abgeschlossene kaufmännische Lehre mit einigen Jahren Praxis. Sinn für gutes Teamwork.

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen, gleitende Arbeitszeit, günstige Verpflegungsmöglichkeit in unserem Personalrestaurant sowie Autoparkplatz.

Wir freuen uns auf Ihre handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnisunterlagen. Für ergänzende Informationen stehen wir gerne zur Verfügung (Tel. 435 21 11, E. Bosshard).



Wasserversorgung Zürich
Hardhof 9
Postfach, 8023 Zürich



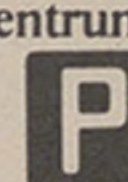
Inserieren im
«Höngger» bringt Erfolg



Altstetterstr. 140

gegenüber Neumarkt-Zentrum
Telephon 62 10 10

Eigene Parkplätze



Ihr
Ferienverbesserer.



Weinverkauf

mit
Abhol-Rabatt!

Zweifel + Co.
Zürich-Höngg
Telefon 344 23 23



**Gratis-
Weindegustation**

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08.30 - 12.15
und 14.00 bis 18.30 Uhr Samstag durchgehend 08.30 bis 16.00 Uhr
ZWEIFEL Weinlaube mit Degustation und Verkauf:
Regensdörferstr. 20, Zürich-Höngg
immer vor dem Hause

Tag des Portugiesischen
Weines, 24. 4. 1982,
ab 10.00 Uhr, bei Zweifel
Höngg
* Gratisdegustation *
* Wettbewerb *
* Unterhaltung *

Kosmetiksalon
fortune
Kürbergsteig 6
8049 Zürich

Kosmetische Behandlung.
Haarentfernung mit Warm- und
Kaltwachs. — Manicure.

Teil-, Ganzkörper- und Cellulite-
Massage durch spezialisierte
Masseure.

Druckmassage an den Füßen
für Ihr allgemeines Wohlbefinden.

Telefon 44 83 89 ab 8 Uhr
Frau F. Kornfein

Ein deutlicher Fingerzeig:
der Welterfolg von B&O,
5 Tage zum
Probefahren!

**Beocenter
7002**



Ihr unverbindliches
Angebot interessiert mich
und ich bitte Sie mit mir Kontakt
aufzunehmen um die Testzeit
festzulegen.

Name:

Vorname:

Strasse: Nr.:

PLZ: Ort:

Tel. G.: Tel. Priv.:

Ihr Fachgeschäft

Hans Reding

46 111 66 Radio TV HiFi Antennenbau
8003 Zürich, Sihlfeldstr. 58, vis-à-vis Lochergut